



HILDEGARD GEIGER, MÜNCHEN

AKADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLIEGEBETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.



Hinweis zur Kontaktaufnahme

Für die Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik, Auwiesenweg 12a, 80939 München, hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität. Neben der selbstverständlichen Einhaltung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz verpflichten wir uns mit diesen Hinweisen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Ihren Daten.

Bei der Kontaktaufnahme mit der Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik, Auwiesenweg 12a, 80939 München (z.B. per Kontaktformular, E-Mail, Telefon oder via sozialer Medien) werden die Angaben des Nutzers zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO verarbeitet. Die Angaben der Nutzer können in einem Customer-Relationship-Management System („CRM System“) oder vergleichbarer Anfragenorganisation gespeichert werden.

Wir löschen die Anfragen, sofern diese nicht mehr erforderlich sind. Wir überprüfen die Erforderlichkeit alle zwei Jahre; ferner gelten die gesetzlichen Archivierungspflichten.

Detaillierte Hinweise finden Sie auf unserer Webseite unter dem Menüpunkt: „Datenschutz“: <http://www.geigerakademie.de/datenschutz>



HILDEGARD GEIGER, MÜNCHEN

AKADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLEGE BETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.



ANMELDUNG und AUSBILDUNGSVERTRAG

mit der
Akademie für Ganzheitliche Kosmetik,
Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik,
Auwiesenweg 12a, 80939 München

Bitte beachten Sie:

Für die Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik, Auwiesenweg 12a, 80939 München, hat der Schutz personenbezogener Daten höchste Priorität.

Unter den Punkten „Kontaktaufnahme“ und „Datenschutz“ im Anhang dieses
Ausbildungsvertrags erfahren Sie, wie Ihre Privatsphäre geschützt wird.

Neben der selbstverständlichen Einhaltung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz verpflichten wir uns mit diesen Hinweisen zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Ihren Daten. Bitte bestätigen Sie, dass Sie diese Datenschutzbestimmungen zur Kenntnis genommen haben und akzeptieren.

BESTÄTIGUNG

Hiermit bestätige ich, dass ich die Hinweise zur Datenschutzbestimmung und die Hinweise unter „Kontaktaufnahme“ im Anhang dieses Ausbildungsvertrags zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

Ort, Datum

Unterschrift

**Bitte senden Sie diese Bestätigung, zusammen mit Ihrer Anmeldung
unterschieden an uns zurück:**

per Post: Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Hildegard Geiger
Auwiesenweg 12a, 80939 München

per Fax: 089/38535594

per Mail: hildegard@geigerakademie.de



HILDEGARD GEIGER, MÜNCHEN

AKADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLEGE BETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.



ANMELDUNG | AUSBILDUNGSVERTRAG

zwischen

Hildegard Geiger,

Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik

Auwiesenweg 12a, 80939 München,

und

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Beruf/Berufsausbildung (Dauer): _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung / folgendem Kurs an:

Termin: _____ Kursgebühr: _____

Bei Abgabe der Anmeldung ist eine Anzahlung von 10 Prozent der Kursgebühr fällig, die restliche Kursgebühr bis spätestens drei Wochen vor Kursbeginn. Ratenzahlung wird mit einer gesonderten Ratenzahlungsvereinbarung geregelt.

Die Vertragsbedingungen, die Hinweise zur Datenschutzbestimmung und zur Kontaktaufnahme, sowie die Widerrufsbelehrung im Anhang dieser Anmeldung habe ich zur Kenntnis genommen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den Vertragsbedingungen einverstanden und melde mich hiermit verbindlich an:

Ort, Datum

Unterschrift

Bitte senden Sie dieses Anmeldeformular unterschrieben an uns zurück:

Post: Hildegard Geiger, Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, München

Auwiesenweg 12a, 80939 München

Fax: 089/38535594

Mail: hildegard@geigerakademie.de

Bankverbindung: RVB EBE | **BLZ:** 701 694 50 | **KTO:** 2918382

IBAN: DE92 7016 9450 0002918 382 | **BIC:** GENODEF1ASG



HILDEGARD GEIGER, MÜNCHEN

AKADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLEGE BETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.



Für Ihre Unterlagen:

ANMELDUNG | AUSBILDUNGSVERTRAG

zwischen

Hildegard Geiger,

Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik
Auwiesenweg 12a, 80939 München,
und

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Beruf/Berufsausbildung (Dauer): _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Hiermit melde ich mich verbindlich zu folgender Ausbildung / folgendem Kurs an:

Termin: _____ Kursgebühr: _____

Bei Abgabe der Anmeldung ist eine Anzahlung von 10 Prozent der Kursgebühr fällig, die restliche Kursgebühr bis spätestens drei Wochen vor Kursbeginn. Ratenzahlung wird mit einer gesonderten Ratenzahlungsvereinbarung geregelt.

Die Vertragsbedingungen, die Hinweise zur Datenschutzbestimmung und zur Kontaktaufnahme, sowie die Widerrufsbelehrung im Anhang dieser Anmeldung habe ich zur Kenntnis genommen. Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit den Vertragsbedingungen einverstanden und melde mich hiermit verbindlich an:

Ort, Datum

Unterschrift

Post: Hildegard Geiger, Akademie für Ganzheitliche Kosmetik, München
Auwiesenweg 12a, 80939 München

Fax: 089/38535594

Mail: hildegard@geigerakademie.de

Bankverbindung: RVB EBE | **BLZ:** 701 694 50 | **KTO:** 2918382

IBAN: DE92 7016 9450 0002918 382 | **BIC:** GENODEF1ASG



VERTRAGSBEDINGUNGEN

1. Die Anmeldung hat schriftlich zu erfolgen. Sie ist bindend und verpflichtet zur Zahlung von 10 Prozent der Kursgebühr bei Anmeldung. Die restliche Kursgebühr ist spätestens drei Wochen vor Kursbeginn fällig. Die Zahlungsverpflichtung besteht auch dann, wenn die/der Lehrgangsteilnehmer/in den Lehrgang nicht beginnt oder später unterbricht. Bei einer Unterbrechung aus schwerwiegenden gesundheitlichen Gründen kann die Ausbildung zu einem anderen Zeitpunkt fortgesetzt werden. Die Entscheidung darüber liegt bei der Schulleitung. Ratenzahlung wird mit einer Ratenzahlungsvereinbarung geregelt.
2. Mit seiner/ihrer Unterschrift versichert er/sie, dass bei Vertragsabschluss keine gesundheitlichen Störungen vorlagen, die den Besuch des Lehrgangs in Frage stellen könnten.
3. Der/die Teilnehmer/in verpflichtet sich, an allen angebotenen Unterrichtseinheiten vollständig und pünktlich teilzunehmen. Die vollständige und pünktliche Teilnahme ist Voraussetzung für den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung, mehr als zehn Prozent Fehltage sind nicht zulässig. Unterrichtseinheiten, die nur einmalig in der Ausbildungszeit stattfinden, können nach Absprache zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Bei bestandener Prüfung erhält der/die Teilnehmer/in ein Zertifikat.
4. Die Schule behält sich das Recht vor, Ausbildungen bei ungenügender Beteiligung abzusagen oder auf einen späteren Zeitpunkt zu verlegen. Im Falle einer Absage durch die Schule werden bereits geleistete Gebühren zurückerstattet. Weitere Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.
5. Die Schule haftet nicht für Körper- und Sachschäden, die von Dritten verursacht wurden. Sie haftet weiterhin nicht für Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände.
6. Gemeinsamer Erfüllungsort für die gegenseitigen Pflichten des Ausbildungsvertrages ist der Sitz der Schule.
7. Bei Rücktritt bis zwei Monate vor Ausbildungsbeginn erstatten wir geleistete Zahlungen abzüglich 100 Euro Bearbeitungsgebühr zurück. Ab zwei Monate bis vier Wochen vor Ausbildungsbeginn berechnen wir 50 Prozent der Ausbildungsgebühr. Bei Kündigung danach oder bei Nichterscheinen wird in jedem Falle die gesamte Ausbildungsgebühr fällig.
8. Ergänzungen oder Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
9. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollte sich in diesem Vertrag eine Lücke befinden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt diejenige wirksame Bestimmung als vereinbart, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Im Fall einer Lücke gilt diejenige Bestimmung als vereinbart, die dem entspricht, was nach dem wirtschaftlichen Zweck dieses Vertrages vereinbart worden wäre, wenn die Vertragspartner die Angelegenheit von vornherein bedacht hätten.
10. Die Reduzierung der Kursgebühr durch einen Bildungsscheck erfolgt unter Vorbehalt der ordnungsgemäßen Erstattung.
11. Die Arbeitsunterlagen unterstehen dem Copyright der Ausbildungsstätte.



WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Fügen Sie Ihren Namen, Ihre Anschrift und, soweit verfügbar, Ihre Telefonnummer, Telefaxnummer und E-Mail-Adresse ein.) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wir Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnen.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.



HILDEGARD GEIGER, MÜNCHEN

AKADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLEGE BETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.



WIDERRUFSFORMULAR

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Akademie für Ganzheitliche Kosmetik München, Hildegard Geiger

Auwiesenweg 12a

80939 München

Tel: 089 – 38 53 55 93

Fax: 089 – 38 53 55 94

Mail: hildegard@geigerakademie.de

WIDERRUF

Hiermit widerrufe ich die von mir verbindlich abgeschlossene Anmeldung zu folgender Ausbildung / folgendem Kurs:

Abgeschlossen am: _____

Name, Vorname _____

Anschrift: _____

Unterschrift: _____

Ort, Datum: _____



DATENSCHUTZ

Diese Datenschutzerklärung klärt Sie über die Art, den Umfang und Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (nachfolgend kurz „Daten“) innerhalb unseres Onlineangebotes und der mit ihm verbundenen Webseiten, Funktionen und Inhalte sowie externen Onlinepräsenzen, wie z.B. unser Social Media Profile auf (nachfolgend gemeinsam bezeichnet als „Onlineangebot“). Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Verantwortlich:

Hildegard Geiger
Akademie für ganzheitliche Kosmetik München, Landesschule des Bundesverbandes Kosmetik
Auwiesenweg 12a | 80939 München
E-Mail: hildegard@geigerakademie.de

Arten der verarbeiteten Daten:

- Bestandsdaten (z.B., Namen, Adressen).
- Kontaktdaten (z.B., E-Mail, Telefonnummern).
- Inhaltsdaten (z.B., Texteingaben, Fotografien, Videos).
- Nutzungsdaten (z.B., besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten).
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B., Geräte-Informationen, IP-Adressen).

Kategorien betroffener Personen

Besucher und Nutzer des Onlineangebotes (Nachfolgend bezeichnen wir die betroffenen Personen zusammenfassend auch als „Nutzer“).

Zweck der Verarbeitung

- Zurverfügungstellung des Onlineangebotes, seiner Funktionen und Inhalte.
- Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Nutzern.
- Sicherheitsmaßnahmen.
- Reichweitenmessung/Marketing

Verwendete Begrifflichkeiten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung (z.B. Cookie) oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

„Verarbeitung“ ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten. Der Begriff reicht weit und umfasst praktisch jeden Umgang mit Daten.

„Pseudonymisierung“: die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, dass die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

„Profiling“: jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung,

wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

Als „Verantwortlicher“ wird die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet, bezeichnet.

„Auftragsverarbeiter“ eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
Maßgebliche Rechtsgrundlagen

Nach Maßgabe des Art. 13 DSGVO teilen wir Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mit. Sofern die Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung nicht genannt wird, gilt Folgendes: Die Rechtsgrundlage für die Einholung von Einwilligungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer Leistungen und Durchführung vertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO, und die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage. Sicherheitsmaßnahmen

Wir treffen nach Maßgabe des Art. 32 DSGVO unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeit und Schwere des Risikos für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen, geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Sicherung der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Daten durch Kontrolle des physischen Zugangs zu den Daten, als auch des sie betreffenden Zugriffs, der Eingabe, Weitergabe, der Sicherung der Verfügbarkeit und ihrer Trennung. Des Weiteren haben wir Verfahren eingerichtet, die eine Wahrnehmung von Betroffenenrechten, Löschung von Daten und Reaktion auf Gefährdung der Daten gewährleisten. Ferner berücksichtigen wir den Schutz personenbezogener Daten bereits bei der Entwicklung, bzw. Auswahl von Hardware, Software sowie Verfahren, entsprechend dem Prinzip des Datenschutzes durch Technikgestaltung und durch datenschutzfreundliche Voreinstellungen (Art. 25 DSGVO).

Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern und Dritten

Sofern wir im Rahmen unserer Verarbeitung Daten gegenüber anderen Personen und Unternehmen (Auftragsverarbeitern oder Dritten) offenbaren, sie an diese übermitteln oder ihnen sonst Zugriff auf die Daten gewähren, erfolgt dies nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis (z.B. wenn eine Übermittlung der Daten an Dritte, wie an Zahlungsdienstleister, gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO zur Vertragserfüllung erforderlich ist), Sie eingewilligt haben, eine rechtliche Verpflichtung dies vorsieht oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen (z.B. beim Einsatz von Beauftragten, Webhostern, etc.).

Sofern wir Dritte mit der Verarbeitung von Daten auf Grundlage eines sog. „Auftragsverarbeitungsvertrages“ beauftragen, geschieht dies auf Grundlage des Art. 28 DSGVO.



Übermittlungen in Drittländer

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (z.B. für die USA durch das „Privacy Shield“) oder Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

Rechte der betroffenen Personen

- Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über diese Daten sowie auf weitere Informationen und Kopie der Daten entsprechend Art. 15 DSGVO.
- Sie haben entsprechend Art. 16 DSGVO das Recht, die Vervollständigung der Sie betreffenden Daten oder die Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten zu verlangen.
- Sie haben nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO das Recht zu verlangen, dass betreffende Daten unverzüglich gelöscht werden, bzw. alternativ nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO eine Einschränkung der Verarbeitung der Daten zu verlangen.
- Sie haben das Recht zu verlangen, dass die Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben nach Maßgabe des Art. 20 DSGVO zu erhalten und deren Übermittlung an andere Verantwortliche zu fordern.
- Sie haben ferner gem. Art. 77 DSGVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.
- Widerrufsrecht
- Sie haben das Recht, erteilte Einwilligungen gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen
- Widerspruchsrecht
- Sie können der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO jederzeit widersprechen. Der Widerspruch kann insbesondere gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung erfolgen.

Cookies und Widerspruchsrecht bei Direktwerbung

Als „Cookies“ werden kleine Dateien bezeichnet, die auf Rechnern der Nutzer gespeichert werden. Innerhalb der Cookies können unterschiedliche Angaben gespeichert werden. Ein Cookie dient primär dazu, die Angaben zu einem Nutzer (bzw. dem Gerät auf dem das Cookie gespeichert ist) während oder auch nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Als temporäre Cookies, bzw. „Session-Cookies“ oder „transiente Cookies“, werden Cookies bezeichnet, die gelöscht werden, nachdem ein Nutzer ein Onlineangebot verlässt und seinen Browser schließt. In einem solchen Cookie kann z.B. der Inhalt eines Warenkorbs in einem Onlineshop oder ein Login-Status gespeichert werden. Als „permanent“ oder „persistent“ werden Cookies bezeichnet, die auch nach dem Schließen des Browsers gespeichert bleiben. So kann z.B. der Login-Status gespeichert werden, wenn die Nutzer diese nach mehreren Tagen aufsuchen. Ebenso können in einem solchen Cookie die Interessen der Nutzer gespeichert werden, die für Reichweitenmessung oder Marketingzwecke verwendet werden. Als „Third-Party-Cookie“ werden Cookies bezeichnet, die von anderen Anbietern als dem Verantwortlichen, der das Onlineangebot betreibt, angeboten werden (andernfalls, wenn es nur dessen Cookies sind spricht man von „First-Party-Cookies“).

Wir können temporäre und permanente Cookies einsetzen und klären hierüber im Rahmen unserer Datenschutzerklärung auf.

Falls die Nutzer nicht möchten, dass Cookies auf ihrem Rechner gespeichert werden, werden sie gebeten die entsprechende Option in den Systemeinstellungen ihres Browsers zu deaktivieren. Gespeicherte Cookies können in den Systemeinstellungen des Browsers gelöscht werden. Der Ausschluss von Cookies kann zu Funktionseinschränkungen dieses Onlineangebotes führen.

Ein genereller Widerspruch gegen den Einsatz der zu Zwecken des Onlinemarketing eingesetzten Cookies kann bei einer Vielzahl der Dienste, vor allem im Fall des Trackings, über die US-amerikanische Seite <http://www.aboutads.info/choices/> oder die EU-Seite <http://www.youronlinechoices.com/> erklärt werden. Des Weiteren kann die Speicherung von Cookies mittels deren Abschaltung in den Einstellungen des Browsers erreicht werden. Bitte beachten Sie, dass dann gegebenenfalls nicht alle Funktionen dieses Onlineangebotes genutzt werden können.
Löschung von Daten

Die von uns verarbeiteten Daten werden nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO gelöscht oder in ihrer Verarbeitung eingeschränkt. Sofern nicht im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ausdrücklich angegeben, werden die bei uns gespeicherten Daten gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Sofern die Daten nicht gelöscht werden, weil sie für andere und gesetzlich zulässige Zwecke erforderlich sind, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. D.h. die Daten werden gesperrt und nicht für andere Zwecke verarbeitet. Das gilt z.B. für Daten, die aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen aufbewahrt werden müssen.

Nach gesetzlichen Vorgaben in Deutschland, erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 10 Jahre gemäß §§ 147 Abs. 1 AO, 257 Abs. 1 Nr. 1 und 4, Abs. 4 HGB (Bücher, Aufzeichnungen, Lageberichte, Buchungsbelege, Handelsbücher, für Besteuerung relevanter Unterlagen, etc.) und 6 Jahre gemäß § 257 Abs. 1 Nr. 2 und 3, Abs. 4 HGB (Handelsbriefe).

Nach gesetzlichen Vorgaben in Österreich erfolgt die Aufbewahrung insbesondere für 7 J gemäß § 132 Abs. 1 BAO (Buchhaltungsunterlagen, Belege/Rechnungen, Konten, Belege, Geschäftspapiere, Aufstellung der Einnahmen und Ausgaben, etc.), für 22 Jahre im Zusammenhang mit Grundstücken und für 10 Jahre bei Unterlagen im Zusammenhang mit elektronisch erbrachten Leistungen, Telekommunikations-, Rundfunk- und Fernsehleistungen, die an Nichtunternehmer in EU-Mitgliedstaaten erbracht werden und für die der Mini-One-Stop-Shop (MOSS) in Anspruch genommen wird.
Geschäftsbezogene Verarbeitung

Zusätzlich verarbeiten wir

– Vertragsdaten (z.B., Vertragsgegenstand, Laufzeit, Kundenkategorie).
– Zahlungsdaten (z.B., Bankverbindung, Zahlungshistorie)
von unseren Kunden, Interessenten und Geschäftspartner zwecks Erbringung vertraglicher Leistungen, Service und Kundenpflege, Marketing, Werbung und Marktforschung.
Kontaktaufnahme

Bei der Kontaktaufnahme mit uns (z.B. per Kontaktformular, E-Mail, Telefon oder via sozialer Medien) werden die Angaben des Nutzers zur Bearbeitung der Kontaktanfrage und deren Abwicklung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO verarbeitet. Die Angaben der Nutzer können in einem Customer-Relationship-Management System („CRM System“) oder vergleichbarer Anfragenorganisation gespeichert werden.

Wir löschen die Anfragen, sofern diese nicht mehr erforderlich sind. Wir überprüfen die Erforderlichkeit alle zwei Jahre; Ferner gelten die gesetzlichen Archivierungspflichten.

Erstellt mit Datenschutz-Generator.de von RA Dr. Thomas Schwenke (www.datenschutz-generator.de)



Hildegard Geiger, MÜNCHEN

KADEMIE FÜR GANZHEITLICHE KOSMETIK

LANDESSCHULE DES BUNDESVERBANDES KOSMETIK UND FUßPFLEGE BETRIEBE DEUTSCHLANDS E.V.

